

Ausschreibung für den Hamburger Kindertheaterpreis läuft

Die Hamburgische Kulturstiftung lobt zum zehnten Mal die Auszeichnung für herausragende Produktionen der freien Kindertheaterszene in Hamburg aus

Ab sofort können sich professionelle freie Hamburger Ensembles für den **Hamburger Kindertheaterpreis 2025** bewerben, den die **Hamburgische Kulturstiftung** in diesem Jahr zum zehnten Mal auslobt. Ob Puppen-, Figuren-, Musik-, Tanz- oder Sprechtheater – gesucht werden herausragende Produktionen für Kinder bis 12 Jahre, die durch Originalität und Qualität überzeugen und neue künstlerische Impulse setzen. Eingereicht werden können Produktionen, die in den letzten beiden Jahren in Hamburg entstanden sind. Bewerbungsschluss ist der **28. Februar 2025**.

Weitere Informationen finden sich unter <https://www.kulturstiftung-hh.de/die-stiftung/was-wir-tun/kulturpreise/kindertheaterpreis>.

Den Hamburger Kindertheaterpreis vergibt die Hamburgische Kulturstiftung seit 2007 alle zwei Jahre. Ziel des Preises ist es, die freie Hamburger Kindertheaterszene zu würdigen und zu fördern sowie ihre Profilierung und Vernetzung zu stärken. Der Preis ist mit **7.500 Euro** dotiert, außerdem werden zwei weitere Produktionen mit **2.000 Euro** bzw. **1.000 Euro** gewürdigt. Die **Jury** besteht 2025 aus Caroline Sassmannshausen (Geschäftsführerin Klaus und Lore Rating Stiftung), Matthias Schulze-Kraft (künstlerischer Leiter LICHTHOF Theater) und Janne Weirup (Geschäftsführerin und Programmplanung Hamburger Puppentheater). **Stifter*innen des Preises** sind das Ehepaar Berit und Rainer Baumgarten, die Hildegard-Sattelmacher-Stiftung sowie die Schwestern Corinna Arenhold-Lefebvre und Nadja Duken.

Die **Verleihung des Hamburger Kindertheaterpreises 2025** wird voraussichtlich am **7. September 2025** im **FUNDUS THEATER** stattfinden.

Die **Hamburgische Kulturstiftung** wurde 1988 als privatrechtliche Stiftung gegründet. Der Schwerpunkt liegt auf der Förderung des künstlerischen Nachwuchses in den Sparten Musik, Theater, Tanz, Performance, Bildende Kunst, Literatur und Film sowie der Kinder- und Jugendkultur. Aufgrund des geringen Stiftungskapitals und der niedrigen Erträge muss die Stiftung ihre Fördermittel laufend neu akquirieren. Als Mittlerin zwischen privaten Förderern, Wirtschaft und Kultur betreibt sie daher aktives Fundraising durch immer wieder neue Formate von Benefizveranstaltungen, einen Freundeskreis, Projektpatenschaften und Kooperationen mit anderen Stiftungen.

Für weitere Informationen und Pressefotos wenden Sie sich bitte an:

Ilka von Bodungen
Hamburgische Kulturstiftung
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 040 226329542
E-Mail: bodungen@kulturstiftung-hh.de